

## „Lehre mit Matura“ – ein Bildungs-Hit

„Lehre mit Matura“ ist ein Erfolgsmodell. Denn trotz Corona haben 2020 in Salzburg rund 1.400 Lehrlinge diesen Ausbildungsweg beschritten. Am WIFI wurde heuer sogar ein neuer Teilnehmerrekord erreicht.

09.02.2021, 13:37



© WIFI/IRMENGARD SCHAUR

„Lehre mit Matura“ ist „sehr g`scheit!“, denn ein Lehrabschluss verschafft eine ausgezeichnete Startposition auf dem Arbeitsmarkt und die Matura verbessert die Aufstiegschancen.

Das Modell „Lehre mit Matura“ steht allen Lehrlingen, unabhängig vom Lehrberuf, offen. Und davon haben 2020 in Salzburg rund 1.400 Lehrlinge Gebrauch gemacht. Zudem konnte Salzburg seine führende Position in Österreich weiter ausbauen, denn der Anteil der Lehre-mit-Matura-Teilnehmer liegt hier mit 17% mehr als doppelt so hoch wie der bundesweite Durchschnitt (8%).

### Rekordzahlen trotz Corona

Auch Corona tat der großen Nachfrage keinen Abbruch, ganz im Gegenteil: Gerade jetzt ist dieses Ausbildungsmodell besonders stark nachgefragt. Mit einem durchdachten Corona-Sicherheitskonzept wurde bewiesen, dass auch in schwierigen Pandemie-Zeiten ein geregelter Kurs- bzw. Prüfungsbetrieb möglich ist. „Aktuell werden der Info-Abend und der Unterricht online durchgeführt. Nur der Basiskurs und der Test werden in Präsenz absolviert“, schildert WIFI-Referatsleiterin MMag. Annemarie Schaur. Und sie ergänzt: „Bei den Basismodulen verzeichnen wir heuer am WIFI eine neue Rekord-Teilnehmerzahl. Absolvierten mit dem Stichtag 31. Jänner 2020 am WIFI noch 767 Teilnehmer das „Lehre-mit-Matura“-Programm“, sind es heuer, genau ein Jahr später, bereits 808 Lehrlinge. Das zeigt, dass offenbar vielen durch Corona der Wert der Bildung klarer geworden ist und Lehrlinge diese Zeit bewusst für ihre Weiterbildung nutzen wollen.“



© WIFI/IRMENGARD SCHAUR

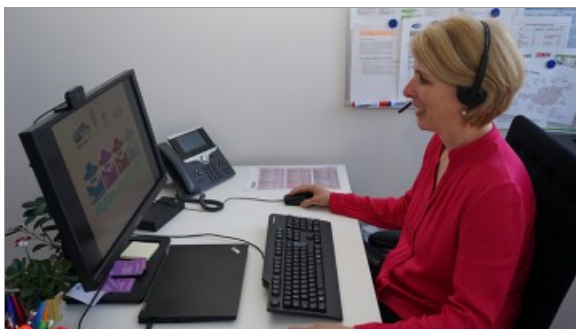
Neu ist seit kurzem das Aufnahmeverfahren. Dabei versteht sich das WIFI-Team von „Lehre mit Matura“ als Lernbegleiter: vom Ansuchen über die Anmeldung und Vorbereitung bis hin zu Prüfung.

Die Berufsmatura setzt sich zusammen aus der Lehrzeit, der Berufsschule, der Lehrabschlussprüfung sowie vier Maturafächern: das sind Deutsch, Mathematik, Englisch und ein persönlicher Fachbereich. Beim Fachbereich können die Teilnehmer ihre Kenntnisse einbringen und auf Maturaniveau heben, oder sie wählen einen anderen Bereich, der allen Berufsgruppen offensteht. Dazu zählen „Betriebswirtschaft und Rechnungswesen“, „Informationsmanagement und Medientechnik“, „Politische Bildung und Recht“ sowie „Gesundheit und Soziales“. Das Maturazeugnis bekommt man, wenn man den Lehrabschluss in der Tasche hat und alle vier Fächer positiv abschließen konnte.

## Neues Aufnahmeverfahren

Neu ist seit kurzem das Aufnahmeverfahren. Sobald Interessenten mit ihrer Lehre begonnen haben und den Informationsabend besucht haben, geht es mit einem Beratungsverfahren weiter. „Denn je besser die Teilnehmer vorbereitet sind, desto erfolgreicher wird ihr Start“, ist Schaur überzeugt. Demnach machen die Lehrlinge zu Beginn einen Basiskurs, bei dem die Grundlagen in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch mit jeweils zwölf Lehreinheiten noch einmal aufgegriffen werden. Bei einem Wissens-Check werden die gelernten Inhalte dann abgefragt. Eine Potenzialanalyse, die vom Bildungsministerium zur Verfügung gestellt wird, zeigt, wo die eigenen Stärken, Interessen und Fähigkeiten liegen. Die Lehrlinge entwickeln zudem einen eigenen Bildungsplan und verfassen ein Motivationsschreiben, um herauszufinden, ob die „Lehre mit Matura“ tatsächlich der passende Weg für sie ist. Im Rahmen eines Aufnahmegesprächs kommt es schließlich zu einer Gesamtbeurteilung, bei der entschieden wird, ob der Lehrling in das Programm aufgenommen werden kann. Die Maturakurse können während eines aufrechten Lehrverhältnisses kostenlos in Anspruch genommen werden.

## Das könnte Sie auch interessieren



### „Maturaagenten“ sind wieder unterwegs

Der Talente-Check der Wirtschaftskammer Salzburg startet nach Ostern gemeinsam mit Partnern wieder seine alljährliche Offensive zur Berufs- und Bildungsberatung für angehende Maturanten.

➤ mehr



## Lernen, wie man Unternehmen führt

Besser vereinbar mit dem Berufsleben, mehr „blended Learning“, mehr praxisnahes Wissen – der FH-Studiengang KMU-Management & Entrepreneurship hat sich neu aufgestellt. Neu ab Herbst ist auch der Masterstudiengang „Business Informatics“. [➤ mehr](#)

